

Pressemitteilung

23.10.2023

Siegfried Hellmann und Max Mannheimer – zwei jüdische Schicksale Themenführung im Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn

Am Sonntag, den **29. Oktober 2023 um 15.00 Uhr** beleuchtet die Historikerin Angelika Wallner bei einem Rundgang durch die Ausstellung, das Schicksal zweier jüdischer Männer mit Verbindung zu Mühldorf a. Inn während der Zeit des Nationalsozialismus. Siegfried Hellmann war ein jüdischer Pferdehändler in Mühldorf, Max Mannheimer kam als jüdischer Häftling in den KZ-Außenlagerkomplex Mühldorf. Ihre Leben stehen im Mittelpunkt der Führung. Diese findet im Haberkasten, Fragnergasse 3, Mühldorf a. Inn statt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Es fällt lediglich der reguläre Eintrittspreis von € 3,- bzw. der ermäßigte von € 1,50 an. Um Anmeldung unter 08631 699 980 oder info@museum-muehldorf.de wird gebeten.



Bildunterschrift: Die Schautafeln erzählen die Geschichten vieler jüdischer Schicksale während der Zeit des Nationalsozialismus – darunter die von Siegfried Hellmann und Max Mannheimer.

Bildnachweis: Geschichtszentrum und Museum Mühldorf a. Inn